

Zwei Siege am Leuberg-Cup

Am Samstag, 16. Mai 2009 startete der STV Oberhelfenschwil in den Disziplinen Gerätekombination, Gymnastik, Pendelstafette und zum ersten Mal auch in der Disziplin Boden Jugend am Leuberg Cup in Zuzwil.

In der Vorrunde auf Platz 1

Als Siegerin des letzt jährigen Leuberg-Cups in der Disziplin Gerätekombination, wollte die Geräteriege den Titel verteidigen und den Wanderpokal zum dritten Mal und somit für immer nach Hause nehmen. Ob es trotz den grossen personellen Veränderungen in der Gruppe gelingen würde, war unklar. Die Gruppe mit einem Durchschnittsalter von 14 Jahren startete nach einer konzentrierten Vorbereitung um halb zwei den Wettkampf. Eine gelungene Vorführung mit nur ganz kleinen Unstimmigkeiten in der Einzelausführung und in der Synchronität, ergab die sehr gute Note 9.44. Mit dieser tollen Leistung schloss der STV Oberhelfenschwil die Qualifikation für das Finale der besten drei auf dem 1. Platz ab.

Eine Stunde später trat die Geräteriege in der Kategorie Jugend bis 16 Jahre mit ihrem Bodenprogramm an. Es war erst der zweite Wettkampf der ebenfalls sehr jungen Gruppe. Die gut viereinhalb Minuten dauernde Vorführung gelang den Turnerinnen und Turnern hervorragend. Der viele spontane Applaus während des Wettkampfes spornte die Jungs und Mädchen an. Sie wirbelten über die Bodenbahn als wäre es das einfachste der Welt. Souverän, als täten sie nichts anderes, zeigten sie Handstände, Flic Flacs und Saltos. Mit der sehr hohen Note von 9.55 freuten sie sich über den ersten Platz der Vorrunde.

Final

Um 16.00 Uhr hatte das lange Warten ein Ende. Die Geräteriege startete zu ihrem Finaldurchgang am Boden. Das einstudierte Programm begeisterte die Zuschauer und die Wertungsrichter erneut. Die Note des Finaldurchgangs wurde nicht mehr bekannt gegeben. Die Konkurrentinnen aus Tägerwilen boten eine ebenfalls sehr starke Leistung. Wer von beiden das Rennen machen würde, wussten nur die Wettkampfrichterinnen. Gespannt mussten die Kinder die Rangverkündigung abwarten.

Der Finaldurchgang der Gerätekombination begann um 18.12 Uhr. Die Turnerinnen und Turner aus Oberhelfenschwil waren die ersten. Wiederum gelang ihnen ein guter Wettkampf. Es schlichen sich jedoch mehrere Fehler in der Einzelausführung ein, diese hatten Auswirkung auf die Synchronität.

Spannende Rangverkündigung

Die Kinder warteten gespannt auf die Rangverkündigung. Als der Speaker verkündete, dass GTT Tägerwilen mit der hohen Note von 9.40 Rang 2 belegt, war klar, dass der Sieg in der Kategorie Jugend am Boden den Turnerinnen und Turnern aus Oberhelfenschwil gehört. Die Kinder freuten sich riesig über die sehr gute Note von 9.47 und den gewonnenen Wanderpokal.

Die Siegerehrung der Kategorie Aktive fand etwas später statt. Auch hier herrschte Spannung. Der Speaker verkündete, dass sich die Vorrundenzweite, die GR Eschlikon, im Final steigern konnte. Den Siegern aus der Vorrunde sei der

Finaldurchgang nicht mehr ganz so gut gelungen. Trotzdem, mit der sehr guten Note von 9.34, gelang es den Turnerinnen und Turnern des STV Oberhelfenschwil den Titel zu verteidigen. Sie dürfen den Wanderpokal nach den beiden Siegen aus dem Jahr 2006 und 2008 behalten.

Formtest

Die Gymnastik- und Leichtathletikriege stellte sich am Leubergcup einem ersten Formtest vor dem Saisonhöhepunkt von Ende Juni am Kant. Turnfest in Wil.

In der Pendelstafette zeigten die Läuferinnen und Läufer eine solide Leistung und rangierten sich mit der Note 8.97 auf dem guten 7. Platz und damit im ersten Drittel der Konkurrenz.

Die Gymnastikerinnen, welche auf dieses Jahr viele junge Nachwuchsturnerinnen in die Gruppe aufnahmen, zeigten ihr neues Programm erstmals den Wertungsrichtern. Die erzielte Note von 7.90 entspricht noch nicht ganz den Vorstellungen und kann bis zum Kantonturnfest sicher noch optimiert werden.

Text von Manu Brechbühl (mb) und Brigitte Looser (bl)